

Häufig gestellte Fragen & ihre Antworten

Thema	Tipps
Was kann ich tun, wenn ich keinen Installationsbetrieb finde, um das Projekt umzusetzen?	<ul style="list-style-type: none">• Kontaktiere uns, da wir einige Partner-Betriebe haben, an die wir Dich vielleicht vermitteln können.• Erweitere Deinen örtlichen Such-Radius, denn es gibt spezialisierte Betriebe, die manchmal auch längere Anfahrtszeiten in Kauf nehmen.• Fasse den zeitlichen Rahmen weiter, denn oft sind Installateure über Monate ausgebucht.• Frage nach den Gründen der Absage, denn häufig kann man Details einer Solar-Anlage noch anpassen.
Wie kann ich die anderen Eigentümer:innen im Haus überzeugen?	<ul style="list-style-type: none">• Suche weitere Fürsprecher:innen für das Projekt, sodass ihr in der WEG-Versammlung mehr Gehör findet.• Leite dieses Solar-Konzept an die Eigentümer:innen weiter, um sie über die Details aufzuklären• Mache auf die Vorteile aufmerksam (verschweige aber nicht den Aufwand).
Müssen alle Eigentümer:innen in der Wohnungseigentümergeinschaft (WEG) zustimmen?	<ul style="list-style-type: none">• Nein. Nach dem aktuellen Wohnungseigentums-gesetz reicht es aus, dass die Mehrheit der Stimmen der Wohnungseigentümer:innen, die in der Versammlung anwesend sind oder sich vertreten lassen, der Errichtung einer Solar-Anlage zustimmen.
Müssen sich alle Eigentümer:innen in der WEG an der Investition beteiligen?	<ul style="list-style-type: none">• Nicht unbedingt. Soweit die Kosten der Solar-Anlage sich in einem angemessenen Zeitraum amortisieren, müssen im Regelfall alle Eigentümer:innen die Kosten tragen. Sollte dies nicht der Fall sein, bedarf es einer Zustimmung von mehr als zwei Dritteln aller abgegebener Stimmen sowie von mehr als die Hälfte aller Stimmberechtigten, damit die Kosten von allen getragen werden. Andernfalls müssen die Kosten die Eigentümer:innen tragen, die der Installation einer Solar-Anlage zugestimmt haben.
Was passiert, wenn ein:e Eigentümer:in die WEG verlässt (also ihre Wohnung verkauft)?	<ul style="list-style-type: none">• Die Solaranlage ist (ähnlich wie eine Heizung) Teil Gebäudes. Der zur verkauften Wohnung gehörende Anteil an der Solar-Anlage ist insofern Teil des Verkaufsgegenstands und geht ins Eigentum der Käuferin über.
Wird die WEG umsatzsteuerpflichtig?	<ul style="list-style-type: none">• Umsatzsteuerpflichtig wird eine Wohneigentums-gemeinschaft nur dann, wenn sie mehr als 22.000 € jährliche Einnahmen hat. Es kann also passieren, dass die WEG durch die Einnahmen aus der Solar-Anlage diese Grenze überschreitet. Normalerweise passiert dies aber nur, wenn die WEG ohnehin schon signifikante Einnahmen hatte.

Was genau wird im Fall von Mieterstrom-Contracting durch die Grunddienstbarkeit geregelt?

- Die Grunddienstbarkeit wird im Grundbuch eingetragen oder durch einen gesonderten Vertrag geregelt. Sie regelt das Eigentum der Solar-Anlage, sofern diese im Besitz eines Dritten ist. So wird bspw. im Falle des Verkaufs oder einer Zwangsersteigerung der Immobilie sichergestellt, dass die Anlage nicht Teil der Immobilie ist und mitverkauft wird.

Sind meine Daten bei euch sicher?

- Grundsätzlich erheben wir nur so viele Daten von euch wie unbedingt nötig, um eine Energiewende-Beratung möglich zu machen – kein bisschen mehr.
- Die Daten werden nach den aktuellen Datenschutzerfordernungen gespeichert.
- Wir geben eure Daten nur auf euren ausdrücklichen Wunsch an Installationsbetriebe weiter, damit ihr ein verbindliches Angebot von ihnen erhalten könnt.

Wie wird everyone energy finanziert?

- Im Moment sind wir noch ein Projekt der gemeinnützigen 100 Prozent erneuerbar stiftung und auch darüber finanziert. Damit wir mit unserem Service immer mehr Menschen erreichen und skalieren können, planen wir everyone energy auszugründen. Geld verdienen wir dann über Provision bei der Vermittlung an Installationsbetriebe und über die Integration unserer digitalen Beratungsangebote für Kommunen, Städte und andere Dienstleister. Für unsere Nutzer:innen bleibt die Beratung auch dann kostenlos.

Alle Fachbegriffe und die damit verbundenen energie-rechtlichen und energie-wirtschaftliche Aspekte haben wir ausführlich in unserem [Wiki für Solar auf Mehrparteienhäuser](#) aufgeschrieben und erklärt.

Du hast noch Fragen? Lass es uns wissen, schreibe einfach eine E-Mail an: info@everyone-energy.de
Dank deines Feedbacks verbessern und erweitern wir unsere FAQ regelmäßig.



ein Projekt der 100 Prozent erneuerbar stiftung

© copyright everyone energy